

Werbung für heimische Spitzenprodukte

Graben-Neudorfs Spargelhoheiten machten Weingartens Weinhoheiten ihre Aufwartung

Weingarten. Die Hoheiten hatten das Wort. Graben-Neudorfs Spargelkönigin Melanie und ihre Prinzessinnen Sabrina und Sarah hatten der Weinbaugemeinde Weingarten ihre Aufwartung gemacht und wurden von Weinkönigin Melina und ihren Prinzessinnen Claudia, Marie und Marielle aufs Herzlichste empfangen.

Die beiden Ortsoberrhäupter taten es den Hoheiten gleich. Es ging um Wein und Spargel. „Lass uns doch unsere beiden Spitzenprodukte einmal zusammen tun und etwas Schönes veranstalten“ hatte Graben-Neudorfs Bürgermeister Hans D. Reinwald unlängst vorgeschlagen und war bei Weingar-

Bürgermeister machten Treffen möglich

tens Schultes Eric Bänziger auf offene Ohren gestoßen. Der romantische Touch war nicht alles. Marktwirtschaftliche Interessen waren durchaus im Spiel.

Ein jeder wollte den anderen Standort für sein Produkt gewinnen und wo lassen sich Geschäfte leichter schließen als bei einem guten Essen und einem edlen Tropfen? Bänziger lud in Wein-



ANGEFÜHRT von Graben-Neudorfs Bürgermeister Hans D. Reinwald (Zweiter von links) besuchten die Spargelhoheiten die Weingartener Weinhoheiten. Foto: Lothar

gartens Edelrestaurant ein und der Koch zauberte ein raffiniertes Menü rund um den Grabener Spargel. Die Winzergenossenschaft präsentierte fünf Weine in der Hoffnung, vielleicht bei den künftigen Empfängen der Doppelgemeinde berücksichtigt zu werden. „Die WG hat ausgezeichnete Sommer- und Spargelweine“, erklärte Bänziger, der die WG als stellvertretender Vorsitzender vertritt.

Er begrüßte die Hoheiten des Weinbaus und des Spargelbaus und lud die Gäste zum Wein- und Straßenfest ein. „Der Grabener Spargel ist darum ein Spitzenprodukt, weil alle Voraussetzungen des Bodens stimmen“, berichtete Amtskollege Reinwald. Das Treffen in Weingarten solle keine Eintagsfliege bleiben, ein „Rückspiel“ werde auf jeden Fall ins Auge gefasst, aber es sei durchaus auch eine weitere Zusammenarbeit angestrebt. Der Qualität seines Produkts, das es jedes Jahr bis in die Küche der Bundeskanzlerin schafft, bewusst, zollte Reinwald dem Weingartner Erzeugnis ein hohes Lob.

Der Vorsitzende der Genossenschaft, Heiko Ziegler, berichtete, dass alle drei Weißweine die kredenzt wurden, Goldmedaillen erreicht hätten. Die Qualitätsoffensive habe sich schon ausgezahlt. Marianne Lothar